

Medienmitteilung vom 30. Januar 2015

Ofenbauer Christof Enzler gewinnt den Europameistertitel

Die besten Ofenbauer Europas trafen sich vom 27. bis 29 Januar 2015 im österreichischen Wels zu den Europameisterschaften, die nur alle vier Jahre stattfinden. Der Appenzeller Christof Enzler, Mitarbeiter der Firma „Dominic Jud Ofenbau und Plattenbeläge“ in Waldstatt AR, gewann einen hochstehenden Wettkampf. Sein Europameistertitel ist eine grosse Ehre für das Schweizer Handwerk und steht auch für die Qualität unseres Berufsbildungssystems.

Der VHP gratuliert dem Sieger Christof Enzler ganz herzlich zu seinem grossartigen Erfolg. Der Europameistertitel geht damit nach einem dritten Platz 2006 (Michel Aeschbacher) und einem zweiten Platz 2010 (Andris Egger) erstmals in die Schweiz. Der Appenzeller Ofenbauer qualifizierte sich an den Swissskills, die vom 18. bis am 21. September in Bern stattfanden, für die Teilnahme an den Europameisterschaften.

Der Wettkampf verlief äusserst spannend. Am Vormittag des Schlusstages hätten alle noch auf den zweitplatzierten Österreicher Christoph Mayerhofer gewettet. Er legte ein horrendes Tempo vor. Der Schweizer Kandidat nützte jedoch seine Zeit optimal aus und siegte mit dem engst möglichen Vorsprung von 0.5 Punkten von 540 möglichen. Auf dem dritten Platz liegt Alexander Hummel aus Deutschland. Den vierten Platz belegen gemeinsam Martin Leo Rungg aus dem Südtirol, Dusan Kralovic aus der Slowakei, Michal Podsenik aus Tschechien und der Kandidat aus Slowenien Ziga Dobnikar.

Die Preisverteilung wurde am Anfang des Festabends des Österreichischen Kachelofenverbands KOV durch Fred Becker, den Jurypräsidenten, Robert Salvata, Präsident des Europäischen Ofenbauverbands Veuko und Thomas Schiffert Geschäftsführer des KOV vorgenommen. Mit dem Sieger feierte auch eine grosse Delegation aus der Schweiz, die ganze Belegschaft seines Arbeitgebers und die Familie von Christof Enzler. Auch eine recht grosse Zahl von Schweizer Ofenbauern freute sich vor Ort mit unserem neu gekürten Europameister. Die Freude ist gross - so etwas gibt es nicht alle Tage.

www.vhp.ch

Für Rückfragen:

Martin Bürgler, Leiter Fachtechnische Beratungsstelle VHP, 079 332 12 21

Martin Pfister, Geschäftsführer VHP, 079 287 31 67



Christof Enzler bei der Arbeit. Präzision ist gefragt.



Auf engstem Raum galt es auch, den Arbeitsplatz gut zu organisieren.



Die international zusammengesetzte Jury bei der Arbeit.



Das Siegerbild.